



Foto: mostropolis

IMPRESSUM

Amtsblatt der Marktgemeinde Neustadtl an der Donau

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion & Druck:
Marktgemeinde Neustadtl an der Donau
Bürgermeister Franz Kriener
3323 Neustadtl/D., Marktstraße 16

Verlags- und Herstellungsort:
3323 Neustadtl an der Donau



In dieser Ausgabe

Rückblick: 875-Jahr-Festwoche.....	2
Interview mit Bgm. Kriener.....	2
Werbeartikel und Andenken.....	3
Stellenausschreibung.....	3
Inserat Michaela Größbacher.....	3
Volksbegehren.....	4
Bundespräsidentenwahl.....	4
Details zur BP-Wahl und Wahlkarten.....	5
Problemstoffsammlung.....	6
Förderungen Teuerungspaket.....	7
Gemeindebücherei.....	7
Jubiläumsreife Obstbaumaktion 2022.....	8
Benefizkonzert Blindenmarkt.....	8
Feuerwehrjugend.....	9
Aus dem Kindergarten.....	10
Die Volksschule berichtet.....	10
875 Jahre, Mittelschule feierte mit.....	11
Sportverein Union Neustadtl.....	11 - 12
Nein zu Gewalt gegen Frauen.....	13
Stat. Erhebung zu Alltagsfähigkeiten.....	13
Müll-Termine.....	14
Veranstaltungen, Termine.....	14
Zivilschutz-Probealarm.....	14
Wochenend-Notdienste.....	14
Jakob, es ist Herbst!.....	15 - 16

Beilagen:

Aus Herrschaftsakten, Chroniken...
Das war unser Jubiläumsfest
Locum Mostviertel

875 Jahre Neustadtl Rückblick auf die Feier

In der Mitte dieser Gemeindezeitung liegt eine Fotodokumentation über die Festwoche bei.

Wir bedanken uns bei Eva Bicker und Renate Braunhofer für die grafische Aufbereitung dieser Beilage und der gesamten Werbelinie der Jubiläumsfeier. Weiterer Dank gilt unseren Werbepartnern für die mediale Begleitung der Festaktivitäten.



MOSTVIERTEL TV



„War ein Feiern mit Tiefgang“

Bürgermeister Franz Kriener zieht in einem NÖN-Interview nach den achttägigen Geburtstagsfeiern für 875 Jahre Neustadtl Bilanz.

Das Interview wurde von Peter Führer von der NÖN Amstetten geführt.

NÖN: Die Jubiläumswoche ist beendet. Wie blicken Sie auf die Festlichkeiten rund um 875 Jahre Neustadtl zurück? Wie sieht Ihre Bilanz aus?

Bgm. Kriener: Es war ein tolles Fest und es hat jetzt danach ein paar Tage gedauert, bis sich alles wieder normalisiert hat. Die Vereine waren zufrieden, die Bevölkerung und die Gäste auch. Wie beim sanften Tourismus, den es bei uns gibt, so hat es sich auch beim Fest verhalten. Es war ein Feiern mit Qualität und Tiefgang. Die Feierlichkeiten sind so gelaufen, wie wir uns das erträumt haben.

NÖN: Was waren aus Ihrer Sicht die Highlights?

Bgm. Kriener: Jeder Tag hatte seine Würde, man kann eigentlich nichts herauspicken. Eine ganz gute Idee war sicher, die ehemaligen Neustadtler einzuladen. Wenn man wegzieht, hat man ja kaum die Gelegenheit, Jahre später wieder in die Heimatgemeinde zu kommen und alles zu besuchen, wie Kindergarten, Schule, Gemeinde und so weiter. Das haben einige 100 Besucher genützt. Der Weitestentfernte reiste übrigens aus Tirol extra an. Man könnte noch vieles aufzählen. Die Wertschätzung war auch bei den Senioren mit Modenschau und Harmonika-Treffen spürbar. Oder beim Familientag am Mittwoch, den Jugendevents, den Bildungseinrichtungen mit Schwerpunkten sowie den Kursen und der Fachhandwerksausstellung. Erwähnenswert sind sicher noch die Andenken an das Fest mit Münze, Briefmarken, Postkarten und Neustadtl-Hüten, sowie der Tag der Wirtschaft mit Bundesschmiedetreffen und 40 Jahre Göbl. Die Nachhaltigkeit und Wertigkeit waren überall zu finden.

NÖN: Hat es auch Überraschungen, positive oder negative, gegeben?

Bgm. Kriener: Nicht wirklich. Etwas überraschend war vielleicht, dass es noch besser als erwartet gelungen ist, die Balance zu finden, zwischen den zwei Bühnen und den verschiedenen Lokalitäten zum Beispiel. Ich habe das



Gefühl, dass es für alle, die sich engagiert haben, gepasst hat und auch nur Positives über das Fest gehört. Einige haben danach auch gemeint, dass sie skeptisch waren, ob das alles gelingen wird. Aber nachdem alle irrsinnig viel geleistet und mitgezogen haben, hat das funktioniert. Damit habe ich auch gerechnet. Wichtig war, dass die Organisationen wie Musik, Feuerwehr, Jugend bis Senioren, Vereine selber die Schwerpunkte gesetzt haben und setzen konnten, und das nicht vorgegeben war. Das war ein Geheimrezept.

NÖN: Sie haben im Vorfeld angeregt, die Neustadtler Bürgerinnen und Bürger sollten sich für die achttägige Jubiläumswoche Urlaub nehmen. Haben das viele gemacht?

Bgm. Kriener: Tatsächlich ist das in sehr großem Ausmaß passiert. Jemand hat die Idee gehabt, man müsste einen Stempelpass mit acht Stempeln machen, die man sich täglich abholen kann. Viele haben gesagt, es war wie im Urlaub, wie damals beim Neustadt-Treffen 2008. Dieses Feeling haben wir wieder erreicht durch die Angebote, das Flanieren durch den Ort und so weiter. Es hat sicher keinen Tag gegeben, an dem weniger als 500 Besucher da waren.

NÖN: Das Neustadt-Treffen liegt 14 Jahre zurück, 900 Jahre Neustadtl wird in 25 Jahren gefeiert. Haben sich die wochenlangen Feierlichkeiten in Neustadtl etabliert?

Bgm. Kriener: Ich bin der Meinung, dass man alle zehn bis 15 Jahre eine Hürde aufstellen oder eine gemeinsame Herausforderung finden muss, die man mit der Bevölkerung meistert und sagt: Da kommen wir drüber. Davon zehrt man dann wieder zehn Jahre lang. Beim 900-Jahre-Fest wird es mit Sicherheit etwas geben, aber das ist natürlich noch viel zu weit weg.

Werbeartikel und Andenken an 875 Jahre Neustadt noch erhältlich!

Am Gemeindeamt sind noch verschiedenste Produkte als Andenken an das 875-Jahr-Jubiläum von Neustadt zum Kauf vorrätig.

Falls Sie in der Festwoche keine Gelegenheit hatten oder noch zusätzliche Erinnerungstücke erwerben möchten, können Sie folgende Artikel im Gemeindeamt während der Öffnungszeiten kaufen:

14. - 21.08.2022



€ 7,-

Polo-Shirts in verschiedenen Größen, Damen und Herren



€ 45,-

Jubiläumshüte in verschiedenen Größen



€ 1,25

Postkarten



€ 1,-

Schlüsselanhänger



€ 1,-

Gedenkmünzen



€ 1,25

Briefmarken

Ausschreibung eines Dienstpostens

Die Marktgemeinde Neustadt an der Donau sucht eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter für die Stelle einer **Stützkraft im Kindergarten** für ein befristetes Dienstverhältnis mit einem Beschäftigungsausmaß von **20 Wochenstunden**.

Dieser Dienstposten beinhaltet eventuell auch Arbeiten als Aushilfskraft für diverse Vertretungen (Kindergarten, Schulwarte, Reinigung, Nachmittagsbetreuung, ...). Ein späteres fixes Dienstverhältnis ist nicht ausgeschlossen.

Anforderungsprofil:

- Pflichtschulabschluss, keine speziellen Ausbildungen erforderlich
- Einwandfreie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- **Liebe und Geduld im Umgang mit Kindern**
- **Besondere Hingabe für Kinder mit besonderen Bedürfnissen**

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (NÖ GVBG) in der geltenden Fassung.

Bewerbung:

Schriftliche Bewerbungen sind ab sofort persönlich an Gemeindeamt Neustadt an der Donau zu richten. Abgabe persönlich, per Briefpost an Marktgemeinde Neustadt an der Donau, Marktstraße 16, 3323 Neustadt an der Donau, oder per E-Mail an gemeinde@neustadt.at. Beizulegen sind: Lebenslauf mit Foto, Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweise, der Geburtsurkunde und ggf. Heiratsurkunde sowie Schul- und Verwendungszeugnisse.

Liebe Kunden,



eine große Veränderung liegt vor!

Ich möchte Sie hiermit darüber informieren, dass Sarah ab 19.9.2022 in Babypause ist.

Ich bin aktiv auf der Suche nach Verstärkung!

Bitte um Ihre Unterstützung, falls Sie jemanden wissen!

Bis ich jemanden gefunden habe, kann ich leider nicht alle Termine von Sarah übernehmen.

Ich bitte um Ihr Verständnis!

Auch die Öffnungszeiten ändern sich, es gibt keine fixen Zeiten mehr! Alle Termine, Produkt-Abholungen und Gutscheine-Verkauf nur nach telefonischer Voranmeldung!

Fußpflegerin gesucht!

Suche dringend eine nette, verlässliche, kundenfreundliche, Fußpflegerin für 40h in der Woche - ab sofort! Auch weniger Stunden wären möglich! Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung. Bezahlung laut Kollektivvertrag.

Auf deine Bewerbung unter 0664 1523419 - 07471 70260 michaela@kosmetik-fusspflegestudio.at

freut sich
 Michaela Größbacher
 3323 Neustadt/D., Südhang 2

Volksbegehren

Folgende Volksbegehren können im Eintragungszeitraum vom 19. bis 26. September 2022 unterstützt werden:

- COVID-Maßnahmen abschaffen
- Black Voices
- Wiedergutmachung der COVID-19-Maßnahmen
- RECHT AUF WOHNEN
- Kinderrechte-Volksbegehren
- GIS Gebühr abschaffen
- FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG

Alle stimmberechtigten GemeindegängerInnen können im Eintragungszeitraum in den Text der oben genannten Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Unterschrift erklären (**amtlichen Lichtbildausweis mitbringen**).

Eintragungsberechtigt sind alle Einwohner, die

- österreichische StaatsbürgerInnen sind,
- am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (Personen, die spätestens am 26. September 2022 den 16. Geburtstag feiern),
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und
- zum Stichtag (16. August 2022) in der Wählerverzeichnis einer Gemeinde eingetragen sind
- sowie AuslandsösterreicherInnen

Personen, die bereits im Einleitungszeitraum eine **Unterstützungserklärung** abgegeben haben, **können keine Eintragung mehr vornehmen**, da eine getätigte Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren bereits als gültige Eintragung zählt.

Die Eintragung ist zu folgenden Zeiten am Gemeindeamt der Marktgemeinde Neustadt an der Donau möglich:

Montag	19. September 2022	8 - 20 Uhr
Dienstag	20. September 2022	8 - 20 Uhr
Mittwoch	21. September 2022	8 - 16 Uhr
Donnerstag	22. September 2022	8 - 16 Uhr
Freitag	23. September 2022	8 - 16 Uhr
Samstag	24. September 2022	8 - 10 Uhr
Sonntag	25. September 2022	geschlossen
Montag	26. September 2022	8 - 16 Uhr

Eine Online-Eintragung ist mittels Handy-Signatur möglich!

Weitere Infos: www.bmi.gv.at/volksbegehren

Mit einer Handy-Signatur kann die Eintragung unabhängig von den Öffnungszeiten auch online unterschrieben werden, und zwar unter:

www.bmi.gv.at/volksbegehren

Online können Sie eine Eintragung bis um 20 Uhr des letzten Tages des Eintragungszeitraumes durchführen.

Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 9. Oktober 2022

Am 9. Oktober wird das österreichische Staatsoberhaupt für die nächsten sechs Jahre seiner Amtszeit gewählt. Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeiten sind wie folgt festgelegt:

Sprengel/Wahllokal und Wahlort		Wahlzeit
I	Höbging, Neustadt, Schaltberg <i>Gemeindezentrum, Clubraum, Marktstraße 16</i>	7:30 - 14:00
II	Berghof, Freyenstein, Nabegg <i>Volksschule, Marktstraße 6</i>	7:30 - 13:00
III	Kleinwolfstein, Windpassing <i>Untergeschoß des Kindergartens, Jakobstraße 9</i>	7:30 - 13:00

Sollte keine/r der KandidatInnen eine absolute Mehrheit - d.h. mehr als die Hälfte der Stimmen - erreichen, findet eine Stichwahl statt.

Der Termin für eine allfällige Stichwahl im Zuge der Bundespräsidentenwahl ist der 6. November 2022.

Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2022

Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Wahlbehörde.

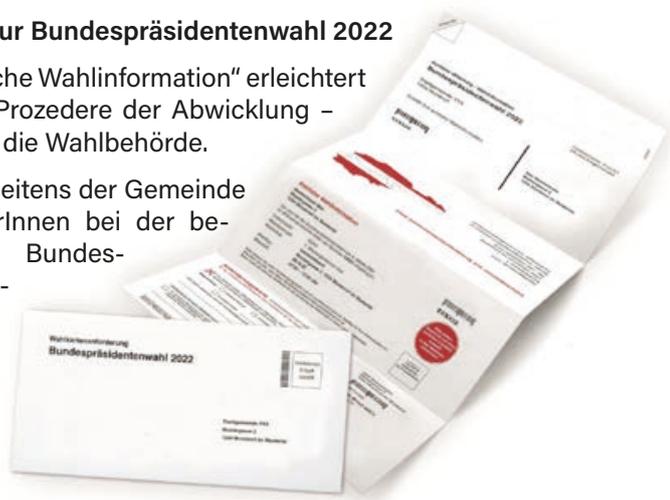
Wir möchten seitens der Gemeinde unsere BürgerInnen bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb wird Ihnen im September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekouvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 9. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Zur Beantragung einer Wahlkarte bestehen drei Möglichkeiten:

- Persönlich im Gemeindeamt,
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekouvert oder
- elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.



Details zur Bundespräsidentenwahl 2022 und Wahlkarten

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die

- am Stichtag (9. August 2022) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (9. Oktober 2022) das 16. Lebensjahr vollendet haben oder
- als Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bis zum Ende des Einsichtszeitraumes am 8. September 2022 auf Antrag in die Wählerevidenz und in der Folge in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind (diese Personen müssen ebenfalls spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben)

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in der Hauptwohnsitzgemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine **Wahlkarte**. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- Am Wahltag in jedem Wahllokal.
- Sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl (Stimmzettel ausfüllen, diesen in das Wahlkuvert legen, auf der Rückseite der Briefwahlkarte unterschreiben, die Briefwahlkarte verschließen, zukleben und per Post, Boten oder persönlich rechtzeitig an die Bezirkswahlbehörde übermitteln. Sie brauchen kein Porto zu bezahlen). **Wichtig ist, dass Ihre Briefwahlkarte spätestens am 9. Oktober 2022 bei der Bezirkswahlbehörde eingelangt ist.**
- Am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“).

Ab wann und wo können Sie die Ausstellung Ihrer Wahlkarte beantragen?

Ab 8. Juli 2022 bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind. **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!** Insbesondere für den Fall, dass Sie zum Termin für einen allfälligen zweiten Wahlgang (6. November 2022) ortsabwesend sind, können Sie gleichzeitig mit der Wahlkarte für den 1. Wahlgang auch eine Wahlkarte für einen allfälligen 2. Wahlgang beantragen. Bei dieser Form der Antragstellung befindet sich **in der Wahlkarte für den 2. Wahlgang ein „leerer amtlicher Stimmzettel“**, in dem von Ihnen der Name einer der beiden in die engere Wahl gekommenen Personen einzutragen ist. **Achtung:** Es kann aber **nicht vor dem 1. Wahlgang** eine Wahlkarte nur für den 2. Wahlgang beantragt werden – dies ist erst nach dem 1. Wahlgang möglich. Sie bekommen Ihre Briefwahlkarte per eingeschriebenem Brief oder holen sich diese von Ihrem Gemeindeamt ab. Wichtig ist, dass Sie im Falle der Abholung von Briefwahlkarten für Familienangehörige (Eltern/Kinder) oder andere Personen eine „Vollmacht“ benötigen.

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung der Wahlkarte beantragt werden?

- **Schriftlich** (auch per Telefax, per E-Mail oder auf www.wahlkarten-antrag.at) bis spätestens **5. Oktober 2022** (1. Wahlgang) bzw. **2. November 2022** (2. Wahlgang)
- oder bis spätestens **7. Oktober 2022, 12.00 Uhr** (1. Wahlgang) bzw. **4. November 2022, 12.00 Uhr** (2. Wahlgang), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist,
- **Mündlich** (nicht telefonisch) bis Freitag, **7. Oktober 2022, 12.00 Uhr** (1. Wahlgang) bzw. **4. November 2022, 12.00 Uhr** (2. Wahlgang).

Was wird bei der Antragstellung benötigt?

- Bei **mündlicher Antragstellung**, falls nicht amtsbekannt, ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Reisepass, Führerschein, Personalausweis).
- Bei einer **schriftlichen Antragstellung** zur Glaubhaftmachung Ihrer Identität die Angabe der Passnummer oder Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises.
- Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

Ab welchem Zeitpunkt wird die Wahlkarte erhältlich sein?

Wahlkarten können ab Mitte September nach Einlangen der Wahl-drucksorten bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden bzw. werden verschickt, Wahlkarten für einen allfälligen 2. Wahlgang ab Mitte Oktober.

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten! Briefwahlkarten können auch bis zum Schließen des Wahllokals in jedem Wahllokal abgegeben werden. Weitere Auskünfte erteilt gerne das Gemeindeamt, bzw. wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!



PROBLEMSTOFF SAMMLUNG

2022



Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Gemeinde
Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz
und Abgaben T: 07475/533 40 200 | www.gda.gv.at | post@gda.gv.at

Neustadtl/Donau

Datum:

» 19.09.2022

Tag:

» Montag

Ort:

» ASZ Neustadtl/Donau
Kremser Berg 16, 3323 Neustadtl/D.
(beim Bauhof der Marktgemeinde)

Öffnungszeiten:

» 14.00 - 16.00 Uhr

JA

NEIN

- | | | | | |
|------------------------------|-------------------------------|--------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| - Altöl* | - Farben | - Lacke | - Quecksilber-
thermometer | - Schieß- und
Sprengmittel |
| - Bildschirme
(kostenlos) | - Fernseher
(kostenlos) | - Leuchtstoffröhre | - Silikonkartuschen | - Infektiösen Abfall |
| - Chemikalien | - Gerätebatterien | - Medikamente:
(ohne Schachtel bzw.
Beipacktext) | - Speisefette | - Radioaktives
Material |
| - Deospray | - Haarfärber | - Nagellack | - Speiseöle | - Restmüll und
Sperrmüll sowie
Altstoffe (Glas,
Papier, Metall,
Kunststoff) |
| - Elektroaltgeräte | - Kleber | - Öl-/Treibstofffilter* | - Spraydosen | |
| - Fahrzeugbatterien | - Kühlschränke
(kostenlos) | - Pflanzenschutzmittel* | - Spritzen
(extra in stichfesten
Behältern) | |
- * Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben

HARDFACTS

- » *Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte!*
- » *Gebinde erhalten Sie nicht immer retour!*
- » *Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!*
- » *Nur zu Sammelzeiten abgeben, Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder!*
- » *Achten Sie bereits beim Einkauf auf Produkte ohne Problem-Inhaltsstoffe!*
- » *Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!*
- » *Kaufen Sie nur die benötigte Menge, so sparen Sie beim Einkauf und bei der Entsorgung!*



www.gda.gv.at/problemstoffsammlung



Förderungen im Rahmen des Teuerungspaketes

Lebensmittel, Benzin, Strom und Wärme – alles ist und wird noch teurer. Um all die Mehrkosten etwas abzufedern, hat die Regierung Hilfspakete geschnürt. Wir haben für Sie zusammengefasst, wann wieviel Geld auf Ihrem Konto landet (Stand Anfang September 2022).

Strompreisrabatt

Die Unterstützung erhalten alle Menschen, die zum 1.7.2022 ihren Hauptwohnsitz in NÖ gemeldet hatten. Die Höhe richtet sich nach der Anzahl der Personen im Haushalt. Gefördert werden 11 Cent/kWh, die Förderung ist gedeckelt mit 80 % des Durchschnittsenergieverbrauches eines Haushaltes. Die Beantragung erfolgt beim jeweiligen Energieversorger und der Strompreisrabatt wird von der Stromrechnung abgezogen. Falls die Abwicklung über Ihren Anbieter nicht möglich ist, dann ist die Beantragung über www.meinlandhilft.at möglich. Gleiches gilt für einen 2. Haushalt, wenn nur ein gemeinsamer Stromzähler vorhanden ist, d.h. Haushalt eins – Antrag über Energieversorger, Haushalt zwei – Antrag über www.meinlandhilft.at. Es ist dafür keine Haushaltbestätigung erforderlich, eine Übereinstimmung mit den baubehördlichen Fakten bzw. AGWR-Daten sollte aber gegeben sein.

Schulstartgeld

100,-- Euro bekommen Eltern für jedes Kind, das zur Schule geht oder eine Lehre macht und den Hauptwohnsitz in NÖ hat. Antragstellung bis 4.2.2023. Link zum Antrag: <https://e-formulare.noel.gv.at/extern/Schulstartgeld.html>

Klimabonus

€ 250,-- pro Person, für Kinder unter 18 Jahren die Hälfte. Ausgezahlt wird ab Sep. 2022 an jenes Konto, welches auf finanzonline hinterlegt ist. Wo die Kontonummer fehlt, werden Gutscheine ausgeschickt, die man bei Partnerunternehmen einlösen kann.

Teuerungsbonus

Gleichzeitig mit dem Klimabonus kommt der Teuerungsbonus von € 250,-- pro Person. Kinder unter 18 Jahren bekommen die Hälfte.

Einmalzahlung für PensionistInnen

PensionistInnen erhalten von ihrem Pensionsversicherungsträger im

September 2022 eine steuer- und SV-freie Einmalzahlung von bis zu 500,-- Euro (abhängig von der Pensionshöhe).

€ 300,-- im September 2022 für BezieherInnen folgender Sozialleistungen:

Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung (Arbeitslosengeld, Notstandshilfe), Ausgleichszulage, Sozialhilfe, Umschulungsgeld, Stipendien, Übergangsgeld, Wiedereingliederungsgeld.

Familienbonus

Bis zum 18. Geburtstag: Erhöhung von € 1.750,-- auf € 2.000,-- jährlich.

Ab dem 18. Geburtstag: Erhöhung von € 575,-- auf € 600,-- jährlich.

Die Auszahlung erfolgt wie der bisherige Bonus entweder über die Lohnverrechnung oder über die Arbeitnehmerveranlagung.

Heizkostenzuschuss

Auf € 150,-- beläuft sich der NÖ Heizkostenzuschuss, dazu kommen in der Heizsaison 2022/2023 noch € 150,--, also insgesamt € 300,--. Anspruchsberechtigt sind unter bestimmten Voraussetzungen (kein Ausgedinge für Beheizung) Mindestpensionisten, Arbeitslose und Menschen, deren Einkommen unter der Ausgleichszulage liegt. Die Beantragung ist voraussichtlich ab Mitte Oktober am Gemeindeamt möglich.

NÖ Pendlerhilfe & NÖ Wohnzuschuss/-beihilfe

Die Einkommensgrenzen dafür wurden angepasst.

Energiekostenausgleich

Bereits im Juni 2022 wurden Energiekostengutscheine versendet und die Beantragung ist noch bis 31.10.2022 möglich.



Liebe Leserinnen und Leser!

Die Sommerferien liegen hinter uns, Kindergarten und Schule haben wieder begonnen. Aus diesem Anlass möchten wir ein ganz zauberndes Buch aus unserer Bibliothek vorstellen, und zwar „**Saubär und Sauberbärchen**“ von Hans Gärtner.



Ach, der kleine Saubär! Immer kleckert er mit dem Essen, schmiert mit den Malfarben herum und hüpf in die Pfützen, dass der Dreck nur so spritzt! Und Sauberbärchen? Das ist das sauberste Bärchen im ganzen Bärenkindergarten und findet den Saubären, so wie er ist, sehr nett. Als die beiden beste Freunde werden, ändert sich allerlei und alle staunen.

Gegensätze ziehen sich eben an – und lernen auch voneinander ...

Zum Autor:

Hans Gärtner kam mit neun Jahren von Böhmen in seine neue Heimat Oberbayern. Er war Lehrer, bevor er als Universitätsprofessor für Grundschulpädagogik arbeitete. In der Kinderliteratur gilt er als eine feste Größe, als Autor, Herausgeber, Juror und Rezensent.



Schon in seiner ersten – sehr erfolgreichen – Bären-Geschichte *Saubär und Sauberbärchen* (Annette Betz Verlag) siegte liebevolles Miteinander über blanke Vorurteile.

Eines der vielen empfehlenswerten Kinderbücher in unserer Bibliothek, ideal zum Vor- und Miteinanderlesen.

Mit besten Grüßen

Ihr Büchereiteam

Öffnungszeiten: Sonntag von 09.00 bis 11.00 Uhr, Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Jubiläumsreife Obstbaumaktion 2022

Die diesjährige Obstbaumaktion im westlichen Niederösterreich, gefördert durch den Landschaftsfonds Niederösterreich, blickt auf die Entstehungsgeschichte zurück und feiert 30 Jahre Streuobstauspflanzung im Mostviertel. Dabei zählt die LEADER-Region Moststraße als Projektträger sowie fünf weitere LEADER-Regionen zu den langjährigen Partnerinnen der Aktion.

Im Zuge der niederösterreichischen Aktion „Natur ums Dorf“ wurden 1988 erstmals Obstbäume ausgepflanzt. 1992 war dann der Startschuss für die bis heute andauernde Erfolgsgeschichte der Auspflanzung von Hochstammobstbäumen im Mostviertel. Durchgeführt wurde die Auspflanzung damals von der Landjugend Scheibbs, initiiert mit dem damaligen Landjugendleiter Stellvertreter Anton Krenn: „Die Ortsgruppen der Landjugend im Bezirk Scheibbs wollten Umweltaktionen durchführen und kamen auf die Idee Bäume auszupflanzen. Damals kostete ein Baumpflanzset mit Verbisschutz, Pflöck und Baum noch 50 Schilling.“ Seit den 1980er Jahren konnten so bereits 200.000 Hochstamm-Obstbäume ausgepflanzt werden, das entspricht einer Neuanlage von rund 2.000 ha Streuobstwiesen bzw. -reihen.

Mittlerweile wird das Projekt von der LEADER-Region Moststraße betreut sowie von fünf weiteren LEADER-Re-

Pflanzaktion
für Hochstamm-
Obstbäume

15. Juli bis
26. September 2022

Nutzen Sie jetzt die
Aktion für Obstbaumsets -
gefördert durch das Land
Niederösterreich.

Bestellungen unter
www.gockl.at/pflanzaktion

AUSTRIA JUICE, Raiffeisenbank Region Amstetten, PAUMANN LANDTECHNIK, NV Die Niederösterreichische Versicherung, Wir für's Land, LEADER-Region Mostviertel, LEADER-Region Nibelungengau, LEADER-Region Eisenstraße, LEADER-Region Südliches Waldviertel, LEADER-Region Kamptal, LEADER-Region Elsbeere-Wienerwald.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium
Landschaft, Regionen
und Tourismus, LE 14-20, LEADER-Region Mostviertel, LEADER-Region Nibelungengau, LEADER-Region Eisenstraße, LEADER-Region Südliches Waldviertel, LEADER-Region Kamptal, LEADER-Region Elsbeere-Wienerwald.

www.gockl.at

Benefizkonzert

Mit Volks- und Stimmungsliedern aus dem Zillertal.

100% des Reinerlöses wird gespendet!

Zellberg Buam

Sa, 12.11.2022

Ybbsfeldhalle Blindenmarkt
Lindenstraße 18 | 3372 Blindenmarkt

Saaleinlass: 19⁰⁰ Uhr
Beginn: 20⁰⁰ Uhr

Vorverkaufskarten sind auf der Gemeinde und Raika Blindenmarkt (um 2 € verbilligt) erhältlich!

Covid19-Info: Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Veranstalter: Ernst Rechenmacher, Atzelsdorf 36, 3372 Blindenmarkt

oeticket+
Kartenverkauf über www.oeticket.com
Bundeshilfsleistung - Zahlung von 0-10 Uhr 0200 94 94 056 (€ 1,05/min inkl. MwSt.)
siehe bei Vorverkaufsstelle in Ihrer Nähe finden sie unter: <https://www.oeticket.com/help/outline/>
3 Kategorien (18/21/24 €)

gionen unterstützt: LEADER Region Eisenstraße, Südliches Waldviertel Nibelungengau, Mostviertel Mitte, Kamptal, Elsbeere-Wienerwald. Zusätzlich werden Pflegemaßnahmen, insbesondere Baumschnittkurse und Veredelungskurse, zur jährlichen Obstbaumaktion angeboten. Das Projekt wird von Ing. Franz Lumesberger seitens der NÖ Agrarbezirksbehörde koordiniert: „Über den Niederösterreichischen Landschaftsfonds wird das Projekt zu 60 Prozent gefördert. Die restlichen Mittel sowie Unterstützungsleistungen kommen unter anderem von Teilnehmerbeiträgen, Sponsoren, örtlichen Unternehmen und den LEADER-Regionen. Dafür möchte ich herzlich Danke sagen.“

Die Zukunft des Streuobstes im Mostviertel liegt insbesondere aber auch an den durchgeführten Maßnahmen der jeweiligen Akteure in den Regionen. „Wir freuen uns die Obstbaumpflanzung auch weiterhin durchführen zu können. Seitens der LEADER Region Moststraße werden wir zudem wichtige Maßnahmen setzen, um die Kulturlandschaft zu erhalten. Geplant sind unter anderem Sortenbestimmungen, Kulturlandschaftsvermittlungen in Zusammenarbeit mit Schulen, Mikrobiom-Forschung, Produktentwicklung und ein internationaler Streuobstkongress 2023“, so Michaela Hinterholzer, Obfrau der LEADER-Region Moststraße, zu den geplanten Maßnahmen in den kommenden Jahren.



FEUERWEHRJUGEND

ÖSTERREICH

Sei dabei!

Liebe feuerwehrinteressierte Eltern, Kinder und Jugendliche,

Die Freiwilligen Feuerwehren des Unterabschnitts Neustadt laden wieder herzlich zu den regelmäßigen Jugendstunden der Feuerwehrjugend ein.

Termine: ab 16. September 2022 jeden Freitag bis zur Winterpause

Zeit: 17:00 bis 18:30

Treffpunkt: je nach Zugehörigkeit beim Feuerwehrhaus der betreffenden Wehr (Neustadt, Nabegg oder Oberholz)

Voraussetzungen:

- mindestens 10 Jahre
- Neugier und Interesse
- Freude an gemeinsamen Unternehmungen

Im Rahmen der Jugendstunden werden spannende Themen rund um das Feuerwehrwesen einerseits zum Teil theoretisch, aber vor allem im Rahmen praktischer Übungen altersgerecht vermittelt. Weiters zeigt sich, dass die Feuerwehr hier auch immer eine gute Gelegenheit ist, um neue Leute kennenzulernen und Freundschaften zu schließen. Generell kann die Feuerwehrjugend natürlich allen schon früh feuerwehrbegeisterten Kindern und Jugendlichen empfohlen werden. Darüber hinaus wird man mit der Feuerwehrjugend auf einen eventuellen Eintritt in den regulären aktiven Dienst ab 15 Jahren bereits perfekt vorbereitet.

Wir jedenfalls freuen uns auf euer Kommen!

Bei Fragen dazu stehen euch/Ihnen sehr gerne die Jugendbetreuer/innen der Freiwilligen Feuerwehren zur Seite:

FF Neustadt



Julia Schaffner
Tel. +43 664 3861535

FF Nabegg



Franz Berger
Tel. +43 664 5632249

FF Oberholz



Simon Ebner
Tel. +43 650 6200206



Einer für alle, alle für einen!
Komm auch du zur Feuerwehrjugend!

Aus dem Kindergarten

Das neue Kindergartenjahr hat für 80 Kinder begonnen. Im Laufe des Jahres werden wir noch bis zu 90 Kinder betreuen.

Der Kindertageeintritt ist heuer für 19 Kinder der Beginn eines neuen Lebensabschnittes, der mit neuen Erfahrungen und Erlebnissen verbunden sein wird und den Kindern vielfältige Lern- und Lebensräume eröffnet. Der Übergang aus der Familie in die noch neue Welt des Kindergartens fordert den Kindern große Lern- und Anpassungsleistungen ab. Die Kinder brauchen Zeit, um sich an die noch neuen Situationen, an unbekannte Räume und an einen veränderten Tagesablauf zu gewöhnen. Sie trennen sich zum ersten Mal zeitweilig von ihren wichtigsten Bezugspersonen, lernen andere Kinder und Erwachsene kennen und lassen neue Beziehungen zu. Dies ist ein wichtiger Schritt in die Selbstständigkeit.

Durch Neugier, Experimentierfreude und Selbsttätigkeit, durch entdeckendes Lernen, Lernen am Modell, Lernen im Spiel erwerben Kinder ständig neues Wissen und gewinnen Erfahrungen über sich und ihre Umwelt.

So werden Kinder zu Architekten der Zukunft.



Wir wünschen allen Kindern und uns selbst ein schönes, erlebnisreiches Kindergartenjahr!

Das Kindergartenteam!

Die Volksschule berichtet

Wir freuen uns auf ein neues Schuljahr!

Am 1. September stimmte sich das Team der Volksschule bei einer gemütlichen Wanderung und einer guten Jause auf das neue Schuljahr ein. Das Schuljahr 2022/2023 steht unter dem Jahresmotto „Benimm ist in“. Vieles haben wir dazu vorbereitet, auf das wir uns schon freuen können.



JUHUUUU!

In der Schule - am Vormittag - trinken wir ab diesem Schuljahr *nur mehr Wasser!*

- Wer genug trinkt, kann besser denken und konzentriert mitarbeiten.
- Wasser trinken schützt vor Karies und Übergewicht.
- Wasser aus der Leitung spart Plastikmüll.
- Leichtere Schultaschen, da kein Getränk mitgebracht werden muss.
- Wasser löscht den Durst am besten.

Wir werden TUT GUT-Wasserschule!

Weitere Informationen unter:

www.noetutgut.at/h2noe



875 Jahre Neustadt - die Mittelschule feierte mit!

Am 18. August öffnete die Mittelschule anlässlich der Festwoche „875 Jahre Neustadt“ ihre Tore. Neben einem Sport- und Spielprogramm, Kinderschminken, Sagenwettbewerb und der Buchausstellung der Firma Thalia wurden regionale und saisonale Spezialitäten zum Verkauf angeboten. Höhepunkt des Abends war das Kabarett von und mit Max Mayerhofer, der in seinem Programm „69“ witzige Anekdoten aus seinem Leben zum Besten gab.

Großer Dank gebührt auch den Eltern, welche die zahlreichen Besucherinnen und Besucher kulinarisch versorgten.

Die Feierlichkeiten sind kaum vorüber, so ist es wieder an der Zeit, das neue Schuljahr einzuläuten. Wir begrüßen 19 Schülerinnen und Schüler in der 1. Klasse Mittelschule und freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr mit besten Aussichten.



Sportverein Union Neustadt

Liebe Mitglieder des Sportvereines!

Ereignisreiche Wochen liegen hinter uns ...

Fußballclub, Tennisclub und Laufclub waren am ersten September-Wochenende aktiv – nach dem Heimspiel des FCU am Freitag gegen Hausmening gingen am Samstag die Finalspiele bei den Neustadt Open des TCU über die Bühne und zahlreiche Läuferinnen und Läufer waren für den LCU in Neufurth am Start.

Bereits im Juli starteten die **Gruppen-spiele** unseres traditionellen Tennisturnieres, der **15. Neustadt Open – 10 Damen** gingen in **2 Gruppen** an den Start, bei den **Herren** folgten **30 Spieler** in 6 Gruppen dem Ruf von **Turnierleiter Gernot Krimberger**. Am **Finaltag** fanden dann noch die Spiele um Platz 3 und 4 sowie die Finalspiele im A- und B-Bewerb der Herren statt. Bei den Damen wurde ebenfalls noch die Turnier-siegerin gekürt.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer – es waren viele spannende Partien zu sehen – **Michael Taurer, Julia Dirnberger und Andreas Krahofer** standen am Ende ganz oben.

A-Bewerb der Herren:

1. Michael Taurer
2. Gernot Krimberger
3. Andreas Peham

B-Bewerb der Herren:

1. Andreas Krahofer
2. Martin Brandstetter
3. Michael Poiss

Damen:

1. Julia Dirnberger
2. Gudrun Weinstabl
3. Renate Aichinger und Heidi Pöggsteiner

Beim **2-Stege-Lauf in Neufurth** waren bei den Kinderläufen **Theresa Gruber, Celina Gartlehner, Jonas Bamberger, Laurentia** und **Konstantin Königsberger** sowie **Luisa Jetzinger** erfolgreich am Start. Gratulation an **Luisa Jetzinger** zum **1. Platz** in ihrer Klasse. Beim Hauptlauf waren **Sophie Ritzmaier, Eva Bicker, Johanna Lehner, Mario Peham, Matthias Größbacher, Christoph Pöggsteiner, Daniel Jetzinger** sowie **Martin Stelzeneder** für den LCU dabei – herzlichen Glückwunsch an **Sophie Ritzmaier** zum **1. Platz** im U18-Bewerb sowie **Johanna Lehner** zum **3. Platz** in der AK60.

Auch der **Beachvolleyballplatz** wurde heuer bereits fleißig genutzt – für das nächste Jahr ist dann auch die Organisation eines kleinen Turnieres geplant.

Ich möchte mich auf diesem Weg auch noch einmal bei allen bedanken, die uns bei der **Festwoche** im August beim **Stand des Sportvereines** so tatkräftig unterstützt haben sowie beim **Schiclub**, der die **Organisation des Zeltbetriebes** mit vielen Helferinnen und Helfern im Rahmen des **Nightruns** übernommen hat – es war ein tolles Fest mit vielen bleibenden Eindrücken.

Weiters möchten wir noch einen kurzen **Rückblick** auf unseren **1. Neustadtler Nightrun & Nightwalk powered by 40 Jahre Elektro Göbl** geben und uns damit auch nochmals bei allen bedanken, die für das Gelingen dieser Veranstaltung verantwortlich waren.

Nach über 10 Jahren fand am Freitag, 19. August im Rahmen der 875-Jahr-Festwoche wieder eine Lauf- und diesmal auch Walking-Veranstaltung statt, allerdings durch den Markt und nicht an der Donau wie damals beim Strudengau Halbmarathon.

Folgende **laufende Veranstaltungen** stehen in den nächsten Wochen auf dem Programm – **einfach vorbeikommen und mitmachen** - bei Interesse gerne melden, wir haben auch **WhatsApp-Gruppen** für weitere Informationen.

Montags ab 18:30 Uhr – „Fit mit Martin“ – funktionelles Fitnesstraining im Bewegungspark bzw. bei Schlechtwetter im Turnsaal der Mittelschule

Dienstags ab 16 Uhr – **Bambini-Fußballtraining** am alten Sportplatz

Donnerstags ab 17:30 Uhr – **Kinderlauftraining** am alten Sportplatz bzw. bei Schlechtwetter im Turnsaal der Mittelschule

Donnerstags ab 19:00 Uhr – **Lauf- und Nordic-Walking-Treff** – Treffpunkt am Kirchenplatz

Der LCU wird bei folgenden **Laufveranstaltungen** in nächster Zeit wieder am Start sein – www.fitlike.at

Samstag, 17. September 2022 – Marktlauf in Euratsfeld

Sonntag, 2. Oktober 2022 – Kinderhilfelauf in Amstetten

Der LCU Neustadtl mit **Obmann Hubert Ritzmaier, Obmann-Stellvertreter Martin Stelzeneder, Finanzreferent Klaus Fischer, Schriftführerin Eva Bicker und Strecken-Chef Christoph Pöggsteiner** organisierte gemeinsam mit der **Präsidentin Elisabeth Stelzeneder** dieses großartige Event. Bei grandioser Stimmung und großem Zuschauerinteresse waren insgesamt **114 Kinder** in verschiedenen Altersklassen sowie **27 Walkerinnen und Walker** am Start. Beim Hauptlauf nahmen **144 Läuferinnen und Läufer** teil, welche die selektive **5 km-Laufstrecke** mit einigen Höhenmetern erfolgreich absolvierten.

Bei den **Männern** siegte der **Favorit Domenik Vizani (LC Neufurth)** vor **Michael Gröbinger (LC Neufurth)** und **Daniel Binder (LC Raiffeisen Ybbs)**.

Das **Damenrennen** gewann **Lisi Tortorolo (Lac Amateure Steyr)** vor **Sophie Ritzmaier (LCU Neustadtl)** und **Judith Freudenberger (LCU Neustadtl)**.

Beim **Walking-Bewerb** setzte sich bei den **Männern** **Helmut Burgstaller (LCU Neustadtl)** vor **Günther Weber (LCU Raiffeisen Euratsfeld)** und **Klaus Fischer (LCU Neustadtl)** durch.

Den **Damenbewerb** gewann **Martina Kreindl (Team Weix, SV LURS Maisau)** vor **Michaela Mille (BSG Mondi Neusiedler)** und **Sarah Schmutz (LCU Neustadtl)**.

Es gab auch eine **Wertung für alle Starterinnen und Starter aus Neustadtl**:
Laufbewerb Herren: 1. Peter Lehner, 2. Dominik Aigner, 3. Mario Peham
Laufbewerb Damen: 1. Sophie Ritzmaier, 2. Judith Freudenberger, 3. Angela Pils

Walking-Bewerb Herren: 1. Helmut Burgstaller, 2. Klaus Fischer, 3. Jonathan Schmutz

Walking-Bewerb Damen: 1. Sarah Schmutz, 2. Monika Burgstaller, 3. Tina Mösenbichler

Herzlichen Dank auch an alle Teilnehmer, die den **Sportverein Neustadtl (LCU, TCU, FCU)** bei dieser Veranstaltung vertreten haben. Es konnten **viele Stockerlplätze** gefeiert werden. Alle Ergebnisse sind noch abrufbar: https://www.fitlike.at/fitlike/events/results_show.php?EventNr=23841

Der Rundkurs startete und endete bei der Volksschule am Kirchenplatz. Die Strecke führte über die Jakob-, Kindergarten- und Marktstraße hinaus nach Pointen und über die Burgkogelstraße

wieder zurück über die Marktstraße und eine Schleife um den Kindergarten zum **Start-/Zielbogen powered by Elektro Göbl**. Nach dem Zieleinlauf erwartete alle SportlerInnen ein **Kuchenbuffet und Getränke zur Erfrischung powered by ADEG Zeilinger**. **Andreas Krahofer** und **Daniel Jetzinger** führten mit ihrer **Moderation** gekonnt durch das Programm und sorgten gemeinsam mit **DJ Dino Gerald Burgstaller** für gute Stimmung rund um die Lauf- und Walkingstrecke.

Herzlichen Dank auch an die **New Village Line Dance Group** unter der Leitung von **Gabi Grünberger**, die zahlreich beim Lauf- und Walking-Bewerb vertreten waren, sowie auch das Programm mit ihren Tanzeinlagen zwischendurch und im Anschluss bei der Festbühne umrahmten.

Alle **Starterinnen und Starter** bei den **Kinderläufen** erhielten ein **Gratisis powered by Raiffeisen Lagerhaus Amstetten** sowie ein **Startersackerl powered by Raiffeisenbank Neustadtl**; alle **Läuferinnen und Läufer** beim **Hauptlauf** sowie alle **Walkerinnen und Walker** bekamen ein **Gratisgetränk** bei einem Stand des Festbetriebes **powered by 40 Jahre Elektro Göbl**. Die **Startgebühr** für alle Kinder des **LCU Neustadtl** wurde von der **Raiffeisenbank Neustadtl** übernommen.

Für alle Teilnehmer (Kinder und Hauptlauf bzw. Walking) gab es eine einzigartige **Erinnerungsmedaille aus Holz** – ein großes Dankeschön an **Josef und Mathias Temper** sowie **Gerhard Kamleitner**.

Für **medizinische Notfälle** stand **Sportarzt und Ehrenpräsident** des Sportvereines **Union Neustadtl MR Dr. Karl Freynhofer** zur Verfügung.

Um die **Sicherheit** der Starter und Fans entlang und rund um die Strecke kümmerten sich die **Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neustadtl** mit **Unterstützung von Mitgliedern des Sportvereines** sowie zahlreiche **Absperrgitter**, welche von der **Erdbau- und Transportfirma Gerhard Affengruber** aus Neustadtl organisiert wurden. Um zu erkennen, wann die **Schnellsten im Ziel** sind bzw. wann ein **Bewerb tatsächlich beendet** ist, erhielten wir auch noch **Unterstützung von unserer Neustadtl Rennrad-Gruppe** rund um **Rudolf Zeilinger, Karl Sündhofer, Josef Grünberger** und **Anton Grafeneder**.

Dank Bürgermeister Franz Kriener konnte die gesamte Laufstrecke von 17 bis 22 Uhr für den Verkehr gesperrt werden. Ein großes **Dankeschön** auch an das **Team des Bauhofes** sowie zahlreiche **Mitglieder des Laufclubs**, welche vor und nach dem Lauf **beim Aufbau und Abbau, bei der Anmeldung, beim Kuchenbuffet, bei den Ehrungen sowie entlang der Laufstrecke** tatkräftig unterstützt haben.

Im Anschluss an die Laufveranstaltung fand die **Siegerehrung** für die Erwachsenen am **neuen Ortsplatz** mit **tollen Pokalen powered by Glas Berger** sowie ein gemütlicher und schwungvoller Ausklang mit der **bekanntem Partyband „Highlights“ powered by 40 Jahre Elektro Göbl** statt. **Prämierungen** gab es auch für die **Tagesschnellsten des Walkingbewerbes und Hauptlaufes** in Form von **Läuferfiguren** von **Karl Nening**. Alle **Siegerinnen und Sieger** beim Hauptlauf erhielten auch ein **regionales Genusspaket** von der **Imkerei Furtner**.

Babsi Zeitlhofer von **mostropolis** sowie **Karl Kriener** und **Eva Bicker** hielten die spannendsten Momente mit der Kamera fest. Alle Fotos finden sich auch unter www.mostropolis.at bzw. www.lcu-neustadtl.at.

Herzlichen Dank auch noch einmal an die **Hauptsponsoren des 1. Neustadtl Nightrun & Nightwalk**: **Elektro Göbl, Empfänger Rindenmulch GmbH, apro Kassensysteme, Raiffeisen Lagerhaus Amstetten eGen, Kirchenwirt Kürner, Glas Berger, Raiffeisenbank Region Amstetten, Niederösterreichische Versicherung AG, IPC Logistik, ADEG Zeilinger, Mag. Regina Krahofer, PLL.M. – ulsr**

Ein großes **Dankeschön** auch an alle **Unternehmen**, welche **Gutscheine für die Sieger** zur Verfügung gestellt haben: **Gasthaus Rosenthaler, Wohlfühloase Michaela Größbacher, Preßl GmbH – Das Mostviertler Trachtenhaus, Gasthaus Krenn, Gasthaus Ziseritsch**

Im Zuge des Kinderlaufes wurden auch die neuen **Laufshirts für unsere Nachwuchsläuferinnen und -läufer** ausgeteilt – die Anschaffung dieser neuen Laufbekleidung wurde von der Firma **BRIX Zaun**, vertreten durch **Michael Pirker**, großzügig unterstützt.

Sportliche Grüße!

Elisabeth Stelzeneder
Präsidentin SVU Neustadtl

Neustadt sagt „Nein“ zu Gewalt gegen Frauen!

Alle Informationen finden Sie auch auf www.land-noe.at/stopp-gewalt. Auf der Website sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Eine Karte gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in Niederösterreich.

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine **Beratung** (in verschiedenen Sprachen) mit einer **Frauen- und Mädchenberatungsstelle** sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.
- **Frauenhäuser** bieten **Schutz und Unterkunft** für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das **Gewaltschutzzentrum** unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.



! Im akuten Notfall - rufen Sie die Polizei 133

! Rufen Sie das NÖ Frauentelefon 0800 800 810 oder die Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555 (0 - 24h)

! Holen Sie sich Unterstützung und Beratung, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben www.frauenberatung-noe.at

Statistische Erhebung: Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie** teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. **PIAAC** steht für **Programme for the International Assessment of Adult Competencies** und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken, und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1 Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2 Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3 Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die StudienteilnehmerInnen eigenständig Alltagsaufgaben.
- 4 Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle StudienteilnehmerInnen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac
piaac@statistik.gv.at
 +43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00 – 17:00)



Müll-Termine

Altstoff-sammelzentrum	Freitag, 23. September Freitag, 7. Oktober Freitag, 21. Oktober Freitag, 4. November jeweils von 15 - 18 Uhr
Restmüll	Mittwoch, 28. Sep. Dienstag, 25. Oktober
Altpapier	Mittwoch, 2. Nov.
Bioabfall	Montag, 26. Sep. Montag, 10. Oktober Montag, 24. Oktober
Gelber Sack	Dienstag, 25. Oktober

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über die Handy-App KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Weitere Informationen:
NÖ Zivilschutzverband
www.noezsv.at

Veranstaltungen, Termine

So, 25. Sep.	Erntedankfest
Sa, 1. Okt., 20:00	Jakob, es ist Herbst: michaela RABITSCH & robert PAWLIK - „Balkan Connection“ im Jakobsaal
Sa, 8. Okt., 16:00	Jakob, es ist Herbst: Bernhard Fibich - „Gschamster Diener“ im Jakobsaal
So, 9. Okt.	Bundespräsidentenwahl
Do, 13. Okt., 20:00	Jakob, es ist Herbst: Kräuterhexe Uschi Zezelitsch - „Magisches Wurzelwerk“ im Jakobsaal
Sa, 22. Okt., 20:00	Jakob, es ist Herbst: Tanzhausgeiger - „Welten öffnen“ im Jakobsaal
So, 23. Okt.	Erlebnis- und Familienwandertag
Fr, 28. Okt., 20:00	Jakob, es ist Herbst: Fotoschau - Eröffnung im Gemeindezentrum
Sa, 29. Okt., 14:00 - 17:00	Jakob, es ist Herbst: Fotoschau im Gemeindezentrum
So, 30. Okt. und Di, 1. Nov. 9:00 - 12:00/14:00 - 17:00	Jakob, es ist Herbst: Fotoschau im Gemeindezentrum
Di, 1. Nov.	Allerheiligen

Alle Termine mit Vorbehalt! Änderungen und Absagen jederzeit möglich!

WARNUNG	 3 min. gleichbleibender Dauerton
ALARM	 Herannahende Gefahr! 1 min. auf- und abschwelliger Heulton
ENTWARNUNG	 Gefahr! 1 min. gleichbleibender Dauerton Ende der Gefahr.

Wochenend-Notdienste

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt
17./18. Sep.	Gruppenpraxis Dr. Karin Höllrigl-Raduly u. Dr. Ferenc-Elöd Raduly, Ardagger, 07479/7439	DDr. Daniela Fengler, Mauer, 07475/54595
24./25. Sep.	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Heschl OG, Oed-Öhling, 07478/445	Dr. Bettina Mitterböck, St. Valentin, 07435/52311
1./2. Okt.	Dr. Sylvia Edlmayr, Strengberg, 07432/222390	Dr. Stefan Schröckmair MSc, St. Valentin, 07435/54475
8./9. Okt.	Dr. Ulrike Stierschneider, Ferschnitz, 07473/82320	Dr. Ingeborg Steininger, Ybbs/D., 07412/52222
15./16. Okt.	Gruppenpraxis MR Dr. Karl u. Gabriele Freynhofer, Neustadtl, 07471/2280	Dr. Petra Lasselsberger-Seltenheim, Scheibbs, 07482/43373
22./23. Okt.	Dr. Georg Csaicsich, St. Martin-Karlsbach, 07412/58090	DDr. Wolfgang Nemeč, Amstette, 07472/62755
26. Okt.	Dr. Sylvia Edlmayr, Strengberg, 07432/222390	Dr. Martin Weissensteiner, Haag, 07434/43007
29./30. Okt.	MR Dr. Franz Sturl, Viehdorf, 07472/62252	Dr. Christopher Ritt, St. Peter/Au, 07477/42329
1. Nov.	Dr. Horst Hollick, Neumarkt/Y., 07412/54028	Dr. Heidi Maria Altrichter, Allhartsberg, 07448/20222
5./6. Nov.	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Heschl OG, Oed-Öhling, 07478/445	Dr. Andrei-Onoriu Tutelea, Behamberg, 07252/30014

Jakob, es ist Herbst!

Liebe Neustadtlerinnen und Neustadtler, geschätzte Kulturfreunde!

Neustadtli feiert 875 Jahre – und das nicht nur mit einem großartigen Fest im Sommer sondern auch mit einem ganz besonderen Programm im Herbst.

Zum 31. Mal heißt es: „**Jakob, es ist Herbst**“ und wir laden Sie herzlich ein zu einigen entspannten Stunden mit dem neuen Programm 2022.



michaela RABITSCH & robert PAWLIK

Balkan Connection

Michaela Rabitsch, Sängerin und Trompeterin und ihr kongenialer Partner, der Gitarrist Robert Pawlik, präsentieren mit der Balkan Connection ihr neuestes Projekt zu dem sie sich den aus Bosnien stammenden Akkordeonvirtuosen Edin Bosnic und den großartigen Bassisten Stefan „Pista“ Bartus mit in's Boot geholt haben.

Das Repertoire besteht aus Kompositionen der beiden Leader Michaela Rabitsch & Robert Pawlik, die neben Jazz auch weltmusikalische Elemente verschiedener Länder und Ethnien in ihre abwechslungsreichen Songs einfließen lassen.

Bernhard Fibich

Gschamster Diener

Mit seinen lustigen und schwungvollen Mitmach-Liedern ist Österreichs Kinderliedermacher Nr.1 wieder auf Tournee mit Liedern aus seinen CDs "Gschamster Diener" und "Muff, der kleine Teddybär".

Dass Bernhard Fibich weiß, wovon er singt, ist keine Überraschung: er ist Vater erwachsener Kinder und begeisterter Großvater.



Kräuterhexe Uschi Zezelitsch

Magisches Wurzelwerk

Die ORF- Kräuterhexe Uschi Zezelitsch packt gerne alles an der Wurzel an. Wenn sich die Pflanzen auf die Winterruhe vorbereiten und ihre Kraft in den Wurzeln sammeln ist die beste Zeit für die Ernte.

Sie beschert gesunde, stärkende und heilende Zutaten für Pastinaken- Rohkost, Beinwell- Creme oder Schlaf- Gut- Tropfen.

Außerdem kommen auch der Ingwer, die Klette und ein paar "Halloween- Schmankerl" nicht zu kurz. **Rezeptblatt und Verkostung inklusive!**

Tanzhausgeiger

Welten öffnen

Die Geigen stimmen, der Bass steigt ein, ein paar Akkorde der Kontra. Die Schuhsohlen der Tänzer schleifen prüfend über den Boden, Rösche schwingen und alles wartet auf die erste Melodie. Im Tanzhaus geht es um das Eintauchen in den pulsierenden Rhythmus, um sich gemeinsam mit der Musik aufzuwirbeln. Jeder Flecken Erde wird zum Tanzboden, jedes Haus zum Tanzhaus. Musiziert mit Spielwitz und Risikofreude.



Fotoschau

"Das Equipment, welches wir gebrauchen spielt nur eine kleine Rolle.

Vielmehr kommt es darauf an, es zu beherrschen." - Sam Abell

Fotoamateure aus Neustadtli und Umgebung präsentieren in einer Koproduktion mit der Fotogruppe der Naturfreunde Amstetten eine Auswahl ihrer persönlichen Highlights des vergangenen Fotojahres und wollen damit zeigen, was ihnen beim „Herumschleppen“ ihrer Kamera so vor die Linse gekommen ist.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer neuen Homepage kulturspektrum.neustadtli.at

Bitte denken Sie auch daran, dass Sie mit dem Mitgliedsbeitrag von €20,- pro Jahr nicht nur unsere Vereinsarbeit unterstützen, sondern auch einen ermäßigten Eintrittspreis bei allen Veranstaltungen bekommen können.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns einige angenehme Stunden bei guter Musik und geselligem Beisammensein verbringen,

für das Kulturspektrum Neustadtli,
Franz Schmutz, Obmann

Kurt Weinstabl, Schriftführer

Jakob, es ist Herbst.



Michaela Rabitsch & Robert Pawlik

Balkan Connection

**Samstag, 1. Oktober, 20 Uhr
Jakobsaal Neustadt/D.**

Michaela Rabitsch – Gesang, Trompete, Flügelhorn
Robert Pawlik – Gitarre
Edin Bosnic – Akkordeon
Stefan „Pista“ Bartus – Bass

Eintritt € 20,- / 12,-

Bernhard Fibich Gschamster Diener

**Samstag, 8. Oktober, 16 Uhr
Jakobsaal Neustadt/D.**

Eintritt € 10,-



EINTRITTSPREISE:

Eintritt frei bis 15 Jahre
Einzelkarte → siehe Veranstaltung
Ermäßigungspreis gilt für Schüler, Studenten,
Mitglieder Kulturspektrum Neustadt/Donau,
Mitglieder KULI Euratsfeld

KARTENVERKAUF:

TUI Das Reisebüro
3300 Amstetten, Hauptplatz 2, Tel. 05/0884-2680

Raiffeisenbank Neustadt
3323 Neustadt, Jakobstr. 18, Tel. 05/7212-1008

ADEG Zeilinger
3323 Neustadt, Jakobstr. 10, Tel. 07471/2227

Abendkassa

Kräuterhexe Uschi Zezelitsch Magisches Wurzelwerk

**Donnerstag, 13. Oktober, 20 Uhr
Jakobsaal Neustadt/D.**

Eintritt € 18,- / 10,-

Tanzhausgeiger Welten öffnen



**Samstag, 22. Oktober, 20 Uhr
Jakobsaal Neustadt/D.**

Johanna Kugler – Geige, Gesang
Hermann Haertel – Geige, Kontrabass, Gesang
Erni Ströbitzer – Kontra, Gesang
Daniel Moser – Saxophon, Flöte, Gesang
Michal Zak – Klarinette, Saxophon, Flöte, Zymbal

Eintritt € 20,- / 12,-

Fotoschau

**Freitag, 28. Oktober, Eröffnung 20 Uhr
Samstag, 29. Oktober, 14 - 17 Uhr
Sonntag, 30. Oktober, 9 - 12 / 14 - 17 Uhr
Dienstag, 1. November, 9 - 12 / 14 - 17 Uhr**

Gemeindezentrum Neustadt/D. Eintritt frei

**HERBST NEUSTADTL
KULTUR**
1. Oktober bis
1. November 2022

Informationen unter:
Telefon 07471/2240-11
kulturspektrum@neustadt.at
www.neustadt.gv.at
https://kulturspektrum.neustadt.at
www.facebook.com/Kulturspektrum

